Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 38

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

große Cementröhren wären nötig, um obiges Wasserquantum zu leiten und wie viel Gefäll soll die Leitung haben auf 200 m Länge?

756. Wer liefert runde und viereckige geschliffene Scheiben für Velo-, Feuerwehr- und Kutschenlaternen 2c.?

757. Wer hätte eine wenig gebrauchte, gute Säulen- oder Wandbohrmaschine für Löcher bis 60 mm sofort gegen Barzahlung abzugeben?

758. Was würde sich am besten eignen, ein Wasserrad oder Turbine, bei 3 Meter Gefäll und bei einer Wassermenge im Minimum 200 und Maximum 400 Sekundenliter? Wie viel Kraft würde es ergeben? Für Antwort besten Dank.

Antworten.

Auf Frage **688.** Fischbänder jeder Art liefert franko jeder Bahnstation zu billigsten Preisen J. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage **691.** Möbel- und Bauschreiner-Zeichnungen von den einfachsten Formen bis zum höchsten Comfort, in allen Stylrichtungen, Maßstab 1 : 10, sowie ausführliche Werkstattzeichnungen in natürlicher Größe auf starkes Zeichenpapier liefert A. Schirich, Atelier für Bau- und Möbelzeichnungen, Zürich I.

Auf Frage **693.** Stahlrohre ohne Naht jeder Lichtweite und Wandstärke liefern die Deutsch-Oesterreichischen Mannesmannröhren-Werke Düsseldorf, vertreten in der Schweiz durch A. M. Koller, Auf der Mauer, 16, Zürich, der Preislisten und Muster zur Verfügung hält.

Auf Frage **697.** Würde eine Turbine empfehlen und die Kraft wäre genügend für zwei Holzdrehbänke. Solche Turbinen liefert A. Aeschlimann, mech. Werkstätten Thun.

Auf Frage **705.** Aus Ihrer Frage glaube ich entnehmen zu können, daß Sie ein Reservoir resp. eine Röhre von 2 m³ Inhalt mit Wasser speisen wollen. Zu diesem Zweck steht Ihnen Dampf von 2 Atm. zur Verfügung. Um dies zu bewerkstelligen, empfehle ich Ihnen eine Dampfstrahlpumpe oder Elevator. Bei Ihrem disponiblen Dampfdruck von 2 Atm. saugt der Elevator das Wasser bis auf 4 Meter Höhe an und drückt es in das Reservoir. Um Ihnen bestimmte Offerte abgeben zu können, fehlen mir noch einige Angaben. Setzen Sie sich daher mit der Firma F. Meißner, Zürich II in Verbindung.

Auf Frage **706.** Bei vorliegenden Verhältnissen ist eine Turbine mit offenem Wasserkasten das beste und billigste. Die Kraft beträgt 26 Pferde. Wenden Sie sich bezl. Kostenberechnungen an Egli u. Cie., Maschinenfabrik Tann-Rüti (Zürich), welche Turbinen als Spezialität bauen.

Auf Frage **706.** Bei 3,7 Meter Gefäll und 700 Liter pro Sekunde ist eine Kraft von 25 Pferden erhältlich mit einer Turbine. Solche liefert besten Systems A. Aeschlimann, mech. Werkstätten, Thun.

Auf Frage **711.** Wenden Sie sich an die Firma Aug. Etter, Zürich, Stampfenbachstraße 26.

Auf Frage **713.** Wünschen mit Fragesteller über Holztrocken-Apparate in Correspondenz zu treten. Warns-Gaye u. Block, Hamburg.

Auf Frage **713.** Fournieröfen, Leim- und Trocknenöfen, liegend, vorteilhaftestes Fabrikat, Patent, liefert Schuler-Rhyner, Schlossermeister, Brunnen.

Auf Frage **714.** Wenden Sie sich an die Firma Aug. Etter, Zürich, Stampfenbachstraße 26.

Auf Frage **714.** Die in A. Hartleben's (Wien) Chemisch-technischer Bibliothek erschienenen Bände: 2. Eidherr-Schönberg, „Die Spiritus- und die Preßhefefabrikation". 18. Brunner, „Die Fabrikation der Schmiermittel". 27. Piaz, „Die Verwertung der Weinrückstände". 186. Piaz, „Die Cognac- und Weinspritfabrikation". 158. Krätzer, „Die Fabrikation der Wagenfette". 118 Wilfert, „Die Kartoffel- und Getreidebrennerei". 135. Graber, „Die Fabrikation von Rhum, Arrak und Cognac". 225. Andès, „Vegetabilische Oele und Fette". 2 5. Andès, Vegetabilische und Mineral-Maschinenöle". 83. Thalmann, „Die Fette und Oele".

Auf Frage **716.** Lieferantin vorzüglicher Werkstattöfen ist die Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee vorm. Weltert u. Co., in Sursee.

Auf Frage **716** Vorzügliche Werkstatt-Oefen irischen Systems liefert die Firma Giesker-Hüni, Bleicherweg 2 u. 4 in Zürich. Zeichnungen und Preislisten stehen zu Diensten.

Auf Frage **716.** Werkstatt-Oefen nach irischem System, feuerfest ausgemauert bis 800 Kubikmeter Heizkraft, für Holz- und Kohlenfeuerung liefern in bewährter und solider Ausführung und stehen Prospekte zu Diensten. Paravicini u. Waldner, Basel.

Auf Frage **717.** Wie lang soll die neue Leitung sein? Je nach der verlangten Länge könnte Ihnen Offerte machen. Henri Gerber, St. Imier.

Auf Frage **719** diene zur Nachricht, daß C. A. Streuli, Schlossermeister in St. Gallen stets fertiges Steinhauergeschirr auf Lager hält, sowie auf Bestellung jedes beliebige Quantum von solchem anfertigt und liefert. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **721.** Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Zürich I.

Auf Frage **721.** Erlaube mir, Ihnen mitzuteilen, daß ich mich mit derartigen Arbeiten befasse und für befriedigende und sorgfältige Ausführung Zeugnisse vorweisen kann. Jakob Holliger, Mechaniker, Reinach (Aargau).

Auf Frage **722.** Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Wir besitzen die Vertretung für Engros, einer Fabrik, welche als Spezialität religiöse Verotypien (auch farbige) liefert. Strub u. Schmutz, Trimbach-Olten.

Auf Frage **725.** Substanzen zum Einsetzen (Härtnen) von Eisen ohne welchen Schlackenansatz, kann man selbst bereiten, indem man alte Lederschuhe oder alte Riemenreste in einem gewöhnlichen Ofen anzündet und wenn sie in Glut stehen, in einen Eisenhafen schöpft und etwas einstampft und gut zudeckt, daß die Glut erstickt. Ist dieser Lederkohl erkaltet, so siebt man Staub oder anderes daraus, stampft die Kohle auf Erbsengröße, füllt damit ein Blechkistchen zur Hälfte, legt die zu härtenden Eisenteile hinein, deckt sie mit Lederkohlen exakt zu und bringt das Kistchen anderthalb Stunden in ein lebhaftes, ringsum schließendes Holzkohlenfeuer und schüttet den Inhalt in reines, kaltes Wasser. J.

Auf Frage **725.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten, da ich Fabrikant von verlangten Substanzen zum Härtnen bin. H. Hotz, Zürich III, Wyßgasse 6.

Auf Frage **727.** Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. E. Lommel, Ingenieur, Bern (Vertreter der Drahtseil-Fabriken von Wakefield).

Auf Frage **727.** Offerte von Hr. S. Finsterwald, Brugg geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **728.** Wahrscheinlich kann Ihnen die Glanzpapierfabrik Oberhänsly u. Co. in Herisau dienen.

Auf Frage **732.** Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Zürich V.

Auf Frage **734.** Zahnräder in allen Größen liefert J. J. Aeppli, Gießerei und Maschinenfabrik, Rapperswyl.

Auf Frage **735.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Weiß, Wagner, Zug.

Auf Frage **735.** Offerte von R. Wolfensberger, Wagner, Greifensee (Zürich) geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **735** diene, daß wir uns speziell mit Fabrikation von Schlitten „Gibi" befassen und mit Fragesteller gerne in Verbindung treten. Gleichzeitig teilen mit, daß HH. R. Knecht u. Cie. in Bern unsere Vertretung in diesem Artikel haben. Gebr. Schneider, Holzbiegerei, Thun.

Auf Frage **736.** Liefere zu billigen Preisen Spaten, Schaufeln und Hacken. B. Lutz, Hammerschmied in Kleinlützel, Kt. Solothurn.

Auf Frage **736.** Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Zürich V.

Auf Frage **737.** Warum wollen Sie nicht das sich vorzüglich für Ihre Zwecke eignende Siemen'sche Drahtglas (zu beziehen bei Ruppert Singer u. Co. in Zürich) verwenden?

Submissions-Anzeiger.

Ausführung folgender Arbeiten am Trübbache (St. Gallen) in 3 Abteilungen, nämlich: 1. Erhöhung des Schutzdammes, links zwischen Staatsstraße und Eisenbahn; 2. Sperre Nr. 1 und Ufermauer links bei Kublis Säge, und Verlängerung der Ufermauer rechts ob Sperre Nr. 5; 3. Hölzerne Sperre bei 14 + 10. Pläne, Vorausmaße und Bauvorschriften liegen auf dem Gemeindeamt-Bureaus in Fontnas zur Einsichtnahme auf. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Trübbach-Verbauung" versehen, bis spätestens den 23. ds. Mts. beim Gemeindeamt Wartau einzugeben.

Neubau eines Krankenhauses in Spiez, als Filiale der Anstalt „Gottesgnad": 1. Erd-, Maurer- und Cementarbeiten. 2. Zimmermannsarbeiten. 3. Schreinerarbeiten 4. Centralheizungsanlage. Pläne und Voranschläge können eingesehen werden auf dem Bureau der Bauleitung, Baumeister Könitzer in Worb. Angebote sind bis 25. Dezember 1898, abends, franko und versiegelt, mit der Aufschrift „Bauofferte" dem Direktionspräsidenten, Herrn Dr. Mützenberg in Spiez einzureichen.

Maurerarbeit am Rhein. Nr. 1532: Colmationsdurchlaß bei Station 32, im Haberndamm, oberhalb Sevelen. Voranschlag Fr. 3400. Nr. 1533: Colmationsdurchlaß bei Station Nr. 19: beim Schollberg, zwischen Trübbach und Sargans. Voranschlag Fr. 2000. Die Vertragsbedingungen können eingesehen werden bei Herrn Bauführer Gasser in Trübbach und auf dem Rheinbau-Bureau in Rorschach. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Maurerarbeit am Rhein" bis spätestens 23. Dezember einzugeben an das Rheinbaubureau Rorschach.

Die **Ausführung der eisernen Fenster, Oberlichter und Dachgeländer für das Gebäude des mechanisch-technischen Laboratoriums der eidg. Schulanstalten in Zürich.** Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei Herrn Prof. Recordon, Polytechnikum, Zimmer Nr. 18b, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für mech.-techn. Laboratorium in Zürich" bis und mit dem 6.

Januar 1899 franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Schlosser- und Malerarbeiten für das neue Bezirksschulgebäude in Therwil (Basselland). Vorschriften auf dem Bureau des Hochbauinspektorats in Liestal zur Einsicht. Offerten unter Aufschrift „Bezirksschulgebäude Therwil" an die Baudirektion Liestal bis 19. Dezember.

Straßenbau. Der Bau einer ca. 500 Meter langen Straße von Bächler nach Lahmern am Kornberg-Altstätten (St. Gallen) ist zu vergeben. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Straßenbau Lahmern" bis zum 20. ds. Mts. beim Gemeindeamt Altstätten, wo Plan und Baubedingungen aufliegen, einzureichen.

Lieferung von Normalschwellen. Ca. 700 Stück föhrene Schwellen mit Zinkchlorid, imprägniert, 2,4 × 0,25 × 0,15. Schriftliche Offerten hiefür franco Station Pfäffikon, Ct. Schwyz bis 20. Dezember 1898 einzureichen an W. Hoeninghaus, Pfäffikon, Schwyz.

Erstellung einer Dohlenanlage in Zug in einer Länge von ca. 150 Metern. Eingaben hiefür sind bis den 24. Dezember nächsthin an Franz Keiser, Baupräsident, zu machen, wo auch die näheren Bedingungen einzusehen sind.

In Unterakkord an einem Straßenbau mit fertiger Planie ca. 5000 m² Steinbett zum Legen. Steine an Ort und Stelle. G. Schmid, Bauunternehmer, Wil (St. Gallen).

Construction de l'Ecole de Commerce de Neuchâtel. Soumission pour fourniture de poutrelles, et soumission en fers laminés. Les entrepreneurs disposés à soumissionner pour la fourniture des poutrelles et sommiers en fers laminés nécessaires à la construction de l' Ecole de Commerce, peuvent prendre connaissance du plan, cahier des charges, avant-métré et conditions spéciales au bureau de MM. Prince et Béguin, architectes, 14 rue du Bassin, tous les jours de 8 heures à midi. Les soumissions seront retournées sous pli cacheté, jusqu'au 20 décembre courant à la Direction des Travaux publics de la Commune, avec la suscription; „Soumission pour fers laminés".

Sprechsaal.

Hergiswyl, 14. Dezember 1898.

Geehrter Herr Redaktor!

In der letzten Nr. Ihres werten Blattes habe ich über die Zunahme des amerikanischen Möbel-Exports nach Deutschland gelesen. Dies veranlaßt mich, ganz kurz eine kleine Mitteilung in Ihrem werten Blatte zu veröffentlichen. Es wird hier mancher glauben, in Amerika werden große Löhne bezahlt und da müsse alles teuer sein. Das ist aber nicht so. Ich war anno 1893 über 4 Monate an der Weltausstellung in Chicago und habe während dieser Zeit die ganze Ausstellung vielfach besichtigt, aber das größte Interesse legte ich natürlich auf mein Fach, die Möbelindustrie und deren Holzbearbeitungsmaschinen, sowie auf die Beobachtung, mit was für Leistung und Kunst diese Maschinen arbeiten. Dabei habe ich viele Belehrungen erhalten. Nun etwas weniges von den Möbeln. Die Möbel werden fast alle aus Eichen- und anderem Hartholz gemacht und es wird durchweg sehr schönes, durchaus astfreies Holz verwendet. Hier notiere ich von einigen Stück Möbeln die Preise (Magazinpreise): Sessel, der Sitz ca. 4 Ctm. dick, in der Mitte durch Maschine ausgehöhlt, gedrehte Füße mit 4 Sprossen, die Füße im Sitz verleimt wie bei uns die Stabellen, die Rücklehne gebogen mit drei aufrechten Sprossen und auch im Sitz verleimt, solid und schön gearbeitet und schön lakiert. Preis 24 Cents = Fr. 1.20. Ferner ein eichener Tisch, ca. 130 × 80 Ctm. mit gedrehten Füßen, sauber und solid gearbeitet und fein lackiert. Preis 1 Dollar = Fr. 5. Wo wäre hier das Rohmaterial zu beziehen zu diesem Preise?

Ferner ein Coulissentisch mit 3 Einlegplatten, 6 gedrehten Füßen, sauber gearbeitet und fein lakiert. Preis 3 Dollars = Fr. 15. Ferner eine feine Waschkommode mit Marmorplatte, der Aufsatz Hartholz, ca. 120 Ctm hoch, mit großem verstellbarem Spiegel, Glas geschliffen. Preis 9—10 Dollars = Fr. 45—50. Diese angegebenen Preise sind fast durchweg ziemlich einheitlich, indem ich in verschiedenen Städten die Preise selbst gelesen habe in den Magazinen und mich selbst bei sachkundigen Männern erkundigt habe. Herr Redaktor! Damit Sie sich selbst überzeugen können von diesen Thatsachen, sende ich Ihnen einen Katalog und zwei Zeitungs-Inserate, die ich aus Chicago mitgenommen habe und welche Sie einigen Möbelschreinern als Beleg vorlegen können. Nun wird jedermann einsehen, daß wir später eine Konkurrenz zu befürchten haben. Als Gegensatz zu den obigen Preisen sind dann die feinen Möbel wieder sehr teuer. Als ich anno 1894 in der Weltausstellung war, war dort die amerikanische Möbel-Industrie auch sehr stark vertreten, aber dort waren die Möbel so hoch im Preis, daß ich mir dachte, die Konkurrenz sei da nicht stark zu befürchten. Die Sache kann sich aber ändern

Alois Marti, Möbelschreiner u. Alphornfabrikant.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kunstschlosserarbeiten

zur Rathausbaute in Stein a. Rh. werden hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. [2278

Diesbezügliche Zeichnungen, Vorausmasse und Beschriebe sind bei Unterzeichnetem zur Einsicht aufgelegt, an welchen auch verschlossene Offerten mit Aufschrift **„Schlosserarbeit Rathausbaute Stein a. Rh."** bis spätestens den **25. ds. Mts.** einzureichen sind.

Das Baureferat.

Zu verkaufen:

Ein neues

Wohnhaus

mit 3 Wohnungen, einer freistehenden **Werkstätte u. Magazin, passend für jeden Professionisten,** in der Nähe von der Schweizerischen Industriebahn. Assekuriert mit Fr. 22,800. Preis nach Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre W. 2250 an die Expedition.

Zu kaufen gesucht:

Hundert Liter guten

Most.

Offerten mit Preisangabe sub Chiffre M. Z. an die Expedition.

Zu verkaufen:

1 Elektromotor,

(Gleichstrom, 2 HP) wegen Nichtgebrauch. Auskunft unter No. 2263 bei der Expedition ds. Bl.

100 Bäume grosse schöne

Buchenbretter,

ganz trocken, 30 mm à Fr. 1.30 per m², 1 Waggon prima

Eichenbretter,

zweijährig, 30, 36, 45 u. 60 mm à Fr. 115 per m³ ab Station der Centralschweiz sind sofort zu verkaufen.

Anfragen befördert unter Chiffre Z. 2266 die Expedition ds. Bl.

Altes gut eingeführtes Maschinengeschäft sucht tüchtigen

Techniker

für Bureau und Reise. Kenntnis der französischen Sprache erwünscht. Offerten mit Zeugnisabschriften, Photographie, Gehaltsansprüchen unter Chiffre T. 2271 an die Expedition ds. Bl.

Zu verkaufen:

Ein kleinerer

Windflügel

mit Schwungrad. Ein

Schleifstein

mit eisernem Gestell, dienlich für einen Optiker.

Auskunft unter No. 2264 bei der Expedition.

Für Baumeister.

Wegen Massänderung **billigst zu verkaufen**

8 Fenster,

neu, aus Eisen, 2 Meter breit, 1 Meter 90 Cm. hoch.

4 Fenster,

neu, aus Eisen, 1 m 7 cm breit, 1 m 90 cm hoch, mit Oblichter, bei 2257

Ed. Hof, Mechan., **Aarau.**

„Wer ist Abnehmer von

Abfall-Mehlbaumholz,

geeignet für Hefti und Seidenzäpfli etc." (2267

Zu wenden an

B. Ekert-Kretz, Jbach-Schwyz.

Holzbearbeitungs-Maschinen

ältere, jedoch **gut erhaltene** zur Einrichtung einer mech. Schreinerei, wie **Abricht- u. Dickehobel-, Kehlmaschinen, Bandsäge und Fräse gesucht.**

Offerten sub Chiffre H. 2273 an die Expedition.

Zu kaufen gesucht:

Ein noch in garantiert gutem Zustande sich befindender, vertikaler 1—1½ HP

Petrolmotor.

Offerten unter No. 2262 befördert die Expedition.

Sparsame Hausfrauen leset!

5 Kg.	feinst grünen Kaffee	Fr. 6.70
5 „	Centralamer. gelb. Kaffee	„ 8.90
5 „	Perl-Kaffee hochfein	„ 9.80

Wer 10 Kg. bestellt, erhält als Neujahrsgeschenk 1 Kiste Cichorien und Essenz gratis. Kein Risiko! Jede Sendung, welche nicht zur vollsten Zufriedenheit ausfällt, nehme auf meine Kosten zurück. (H 5764 Q) (2252

J. Winiger, Boswyl.